

INHALT

Vorwort	9
<i>Peter Štih</i>	
VON DER URGESCHICHTE BIS ZUM ENDE DES MITTELALTERS	
Der Raum	14
Von den urgeschichtlichen Kulturen zur Zivilisation	16
Slovenia Romana	22
Die Ansiedlung der Slawen.....	27
Neue Identitäten	29
Karantanien	32
Carniola.....	39
Die fränkische Expansion nach Südosten	40
Istrien und Friaul.....	44
Pannonien.....	49
Der Untergang der Karolingerherrschaft	54
Neue Ordnung und neue Organisationsformen.....	57
Von den Marken zu den Ländern	65
Steiermark.....	68
Kärnten.....	70
Krain	75
Görz	84
Cilli	86
Istrien	88
Cura animarum – geistliche Betreuung.....	91
Die Kirche.....	91
Die Klöster.....	96
Die Gesellschaft im Aufbruch.....	102
Der Adel und die Burgen	102
Bauern und Dörfer	108
Bürger und Städte	111

VON DER FRÜHEN NEUZEIT BIS ZU DEN JOSEPHINISCHEN REFORMEN

Die Verbindung des Adels auf Landesebene.....	120
Die Kriege Friedrichs III., die Türkeneinfälle und die Unzufriedenheit der Bauern	121
Die Siedlungsstruktur an der Wende vom 15. zum 16. Jahrhundert.....	126
In das neue Jahrhundert mit neuem Kaiser, mit neuem Krieg und neuem Bauernaufstand.....	127
Die Abwehr der Türken und der Zusammenschluss der Länder zu einem „unzertrennlichen Körper“	133
Die kirchlichen und kulturellen Verhältnisse von der Gründung des Bistums Laibach bis zu den Anfängen der Reformation	138
Von den Anfängen des Protestantismus bis zum ersten slowenischen Buch und zur Bibelübersetzung	142
Der kroatisch-slowenische Bauernaufstand und das Phänomen der Volksfrömmigkeit	151
Die landesfürstliche Gegenreformation und die katholische Erneuerung	154
Die Lage der Slowenen im Übermurgebiet.....	160
Der österreichisch-venezianische Krieg	162
Die Verhältnisse auf dem Lande	164
Kaufleute und Städte	168
Die kulturelle Blütezeit und die Zunahme des Aberglaubens.....	174
Das Barock in der Hochblüte.....	180
Die theresianisch-josephinischen Reformen und die Gestaltung des absolutistischen Staates	187
Der Einfluss des Staates auf die Lage des Untertanen	193
Gewerbe und „Industrie“ und die Bedeutung der Hafenstadt Triest.....	200
Das Schulwesen und die Kirchenangelegenheiten	206

Peter Vodopivec

VON DEN ANFÄNGEN DES NATIONALEN ERWACHENS BIS ZUM BEITRITT IN DIE EUROPÄISCHE UNION

Die Gesellschaft der Slowenen am Ende des 18. Jahrhunderts	218
Neue geistige Strömungen und die Anfänge des nationalen „Erwachens“.....	221
Die Franzosenkriege und die Illyrischen Provinzen	226
Die Rückkehr der Österreicher: die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung im Vormärz	232
Die allgemeine kulturelle Situation im Vormärz.....	237

Das slowenische Nationalbewusstsein und die slowenische Nationalbewegung	243
Die Revolution des Jahres 1848 und das „vereinigte Slowenien“	247
Die fünfziger Jahre des 19. Jahrhunderts: der Abschied von der Tradition	254
Der Beginn der Verfassungsära: die slowenische Politik auf der Suche nach einem eigenen Profil.....	260
Die Festigung der slowenischen Bewegung und ihre Spaltungen	264
Die Krise der Landwirtschaft und vergebliche Industrialisierungsbestrebungen	273
Politik der kleinen Schritte.....	278
Die Radikalisierung der politischen Situation: die Zeit der „Moderne“ bricht an	283
Das slowenische „fin de siècle“	290
Die slowenische Gesellschaft und Wirtschaft vor dem Ersten Weltkrieg.....	296
Die letzten Jahre der Habsburgermonarchie	301
Jugoslawien: ein Staat aus einem oder drei „Bausteinen“?	311
Die große Wende: der Weg zur Industriegesellschaft	321
Von der Vidovdan-Verfassung bis zur Königsdiktatur.....	236
Neue kulturelle Gegebenheiten.....	333
Die dreißiger Jahre.....	344
Der Zweite Weltkrieg – die Okkupation	356
Der bewaffnete Widerstand, die gewaltsame Unterdrückung durch die Besatzer und der Beginn des Bürgerkrieges	362
Der Befreiungskampf, die Revolution und die Kollaboration	369
Der Aufstieg der Partisanenbewegung und Rupniks Provinz Ljubljana.....	374
Die letzten Kriegsmonate: Sieger und Besiegte.....	380
Der Triumph der Sieger	384
An der Grenze zwischen Ost und West.....	397
Auf dem Weg der Selbstverwaltung	410
Der misslungene Versuch der Modernisierung und Demokratisierung	422
Die düsteren siebziger Jahre	436
Das kulturelle Schaffen: von der sozialistischen Kultur bis zum überwachten Kulturpluralismus	447
Der allmähliche Zerfall Jugoslawiens.....	467
Die Jahre der Verselbstständigung	484
Die Verselbstständigung.....	497
Von der Unabhängigkeitserklärung bis zur Mitgliedschaft in der Europäischen Union.....	505

Landkarten	519
Ausgewählte Literatur.....	525
Ortsnamen.....	538
Register	542